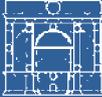


1



DIOSKUR
Materialien zur Betriebswirtschaft



Grundlagen Management II
Methoden und Instrumente

Volker Castor

1. Gesprächs- und Kooperations-techniken
2. Betriebliche Gesprächssituationen
3. Interkulturelle Gesprächs- und Verhaltensregeln
4. Selbstmanagement

Grundlagen Management II

2



Gliederung

1 Gesprächs- und Kooperationstechniken
Kommunizieren und Argumentieren, Präsentieren, Moderieren

2 Ausgewählte betriebliche Gesprächssituationen
Konfliktmanagement und Mediation, Bewerbungsgespräche, Mitarbeitergespräche, Verkaufsgespräche

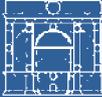
3 Interkulturelle Gesprächs- und Verhaltensregeln
Begriffsbestimmungen, kulturelle Dimensionen, interkulturelles Lernen, interkulturelle Kompetenzen

4 Selbstmanagement
Elementare Lern- und Arbeitstechniken, Zeitmanagement, Kreativitätstechniken, persönliche Entscheidungstechniken

Volker Castor

1. Gesprächs- und Kooperations-techniken
2. Betriebliche Gesprächssituationen
3. Interkulturelle Gesprächs- und Verhaltensregeln
4. Selbstmanagement

Grundlagen Management II



1. Gesprächs- und Kooperations-techniken
2. Betriebliche Gesprächs-situationen
3. Interkulturelle Gesprächs- und Verhaltensregeln
4. Selbst-management

Grundlagen Management II

Literatur

Birker, Klaus:
Managementtechniken und Organisation

Schulz von Thun, Friedemann:
Miteinander reden 1 bis 3

Seifert, Josef:
Visualisieren, Präsentieren, Moderieren

Fisher / Ury / Patton:
Das Harvard-Konzept

Hofstede, Geert:
Lokales Denken, globales Handeln

Perlitz, Manfred:
Internationales Management

3

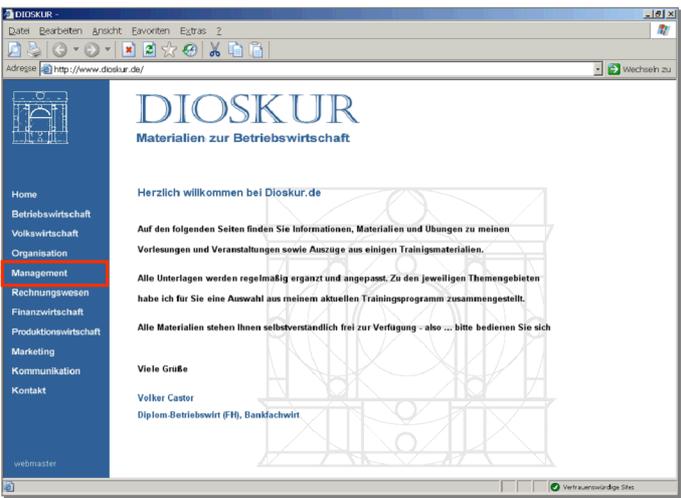
Volker Castor



1. Gesprächs- und Kooperations-techniken
2. Betriebliche Gesprächs-situationen
3. Interkulturelle Gesprächs- und Verhaltensregeln
4. Selbst-management

Grundlagen Management II

Download unter www.dioskur.de



Herzlich willkommen bei [Dioskur.de](http://www.dioskur.de)

Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen, Materialien und Übungen zu meinen Vorlesungen und Veranstaltungen sowie Auszüge aus einigen Trainingsmaterialien.

Alle Unterlagen werden regelmäßig ergänzt und angepasst. Zu den jeweiligen Themengebieten habe ich für Sie eine Auswahl aus meinem aktuellen Trainingsprogramm zusammengestellt.

Alle Materialien stehen Ihnen selbstverständlich frei zur Verfügung - also ... bitte bedienen Sie sich

Viele Grüße
Volker Castor
Diplom-Betriebswirt (FH), Bankfachwirt

4

Volker Castor

5

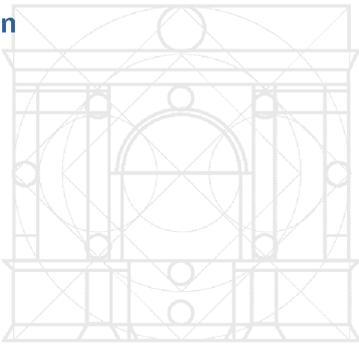


1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren
Präsentieren
Moderieren

Gesprächs- und Kooperationstechniken

- Kommunizieren und Argumentieren
- Präsentieren
- Moderieren



Grundlagen Management II

Volker Castor

6



1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren
Präsentieren
Moderieren

Gesprächs- und Kooperationstechniken

Kommunizieren und Argumentieren

Präsentieren

Moderieren



Grundlagen Management II

Volker Castor

7



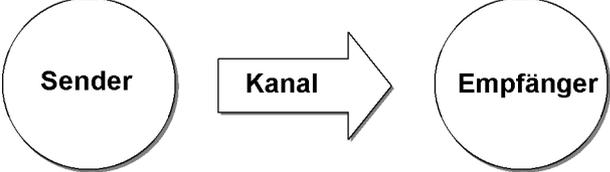
1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

Moderieren

S-K-E - Modell



Unter erfolgreicher Kommunikation ist im Modell die korrekte Informationsübermittlung von einem Sender über einen Kanal zum Empfänger zu verstehen.

Grundlagen Management II

Volker Castor

8



1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

Moderieren

S-K-E - Modell



Sender und Empfänger müssen den gleichen Code verwenden.

Grundlagen Management II

Volker Castor



1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

Moderieren

Grundlagen Management II

9

S-K-E - Modell

X

們在做小孩子的時候都有點喜
小,麻着...姐太...有金蒼蠅
用月季的...上,標題云“
倒的舞弄,名...棍”;又或用白
刀將頭切...子便仍舊飛
二千年前...孩已...這樣的玩
蠅能夠傳染病菌,因此對於他們

„Fachchinesisch“ vermeiden!
Ziel: Einfachheit und Verständlichkeit.

Volker Castor



1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

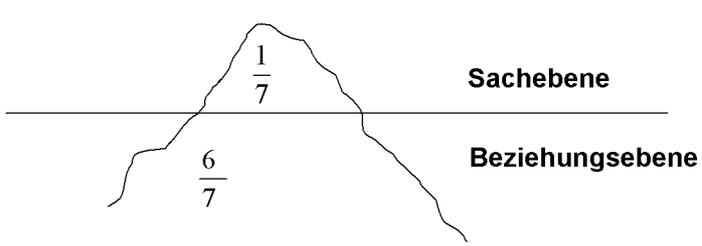
Präsentieren

Moderieren

Grundlagen Management II

10

Eisbergmodell



Die Sachinformationen sind vermischt oder beeinflusst durch die Beziehungsebene der Kommunikationspartner. (Freud, Birkenbihl)

Volker Castor

11



1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

Moderieren

Eisbergmodell

Zusammenspiel von Sach- und Beziehungsebene:

In der Kommunikation wird eine Wirkung hauptsächlich auf der Beziehungsebene erreicht.

Die Beziehungsebene lässt sich nicht abschalten!

Grundlagen Management II

Volker Castor

12



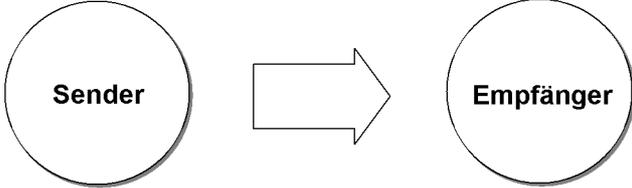
1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

Moderieren

Die vier Seiten einer Nachricht



Sender

Empfänger

Grundlagen Management II

Volker Castor

13

Die vier Seiten einer Nachricht

1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

Moderieren

Grundlagen Management II

Friedemann Schulz von Thun:
Der Sender übermittelt (absichtlich oder unbeabsichtigt) immer mehrere Botschaften gleichzeitig.

Volker Castor

14

Die vier Seiten einer Nachricht

1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

Moderieren

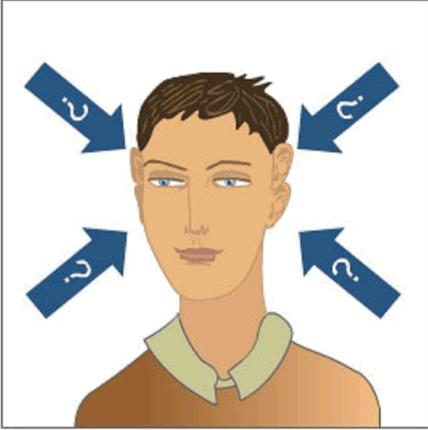
Grundlagen Management II

Beispiel / Quelle: Schulz von Thun

Volker Castor

15

Die vier Seiten einer Nachricht



Beispiel / Quelle: Schulz von Thun

1. Gesprächs- und Kooperations-techniken

Kommunizieren

Präsentieren

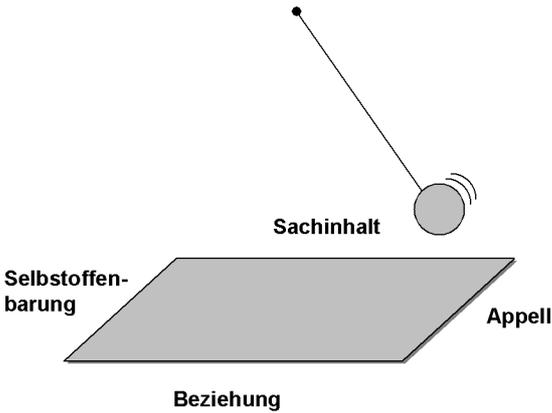
Moderieren

Grundlagen Management II

Volker Castor

16

Die vier Seiten einer Nachricht



Sachinhalt

Selbststoffbarung

Appell

Beziehung

Grundlagen Management II

Volker Castor